



Ecksteins
Luftfahrtgeschichte Darmstadt Teil 3

Verkehrslandeplatz
Darmstadt-Lichtwiese
mit einem Hauch von Waldgeschichte

von Ursula Eckstein



JUSTUS VON LIEBIG VERLAG
DARMSTADT 2014

ISBN 978 3 87390 347 0
Herausgegeben im Auftrag des
Magistrats der Wissenschaftsstadt Darmstadt



Umschlagbilder: Flughalle 1925 (Fotomontage), Einweihung 1926 (Fotomontage)
Umschlaggestaltung: Reinhold und Ursula Eckstein, Reinheimer Medien
Titelbild innen: Postkarte Flugplatz Darmstadt nach
Originalzeichnung Karl Winkel um 1929.
Herstellung: Ph. Reinheimer GmbH, Darmstadt
Justus von Liebig Verlag, Darmstadt 2014



Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Film, Funk, Fernsehen, photomechanische Wiedergabe, Tonträger jeder Art, auszugsweiser Nachdruck oder Einspeicherung und Rückgewinnung in Datenverarbeitungsanlagen aller Art sind vorbehalten. Eine Haftung der Autorin, des Herausgebers oder des Verlags und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Das Zitieren von Markenamen in diesem Buch bedeutet nicht, dass diese frei von Rechten sind. Ihre Nennung dient ausschließlich der eindeutigen (auch beispielhaften) Bezeichnung bzw. Kennzeichnung des Materials oder Verfahrens. Die Quellen von Bildern und Zitaten usw. wurden von der Autorin mit größter Sorgfalt und Mühe ermittelt und die Ergebnisse angegeben. Sollte also jemandes Recht verletzt worden sein, indem er oder sie nicht richtig genannt wurde, ist dies weder Absicht noch fahrlässig, sondern mangels Quellenlage geschehen. Der- oder diejenige möge sich bitte melden, um den Fehler in einer weiteren Auflage korrigieren zu können.

Inhalt

Grußwort	9
Vorwort	11
Einleitung	13
Kapitel 1: Allgemeines	15
Die Lichtwiese	15
Die Entwicklung der Luftfahrt in Darmstadt.....	18
Kapitel 2: Zwischen den Weltkriegen.....	20
1924 Entstehung des Flugplatzes.....	20
Bund Hessischer Flieger e. V. - Hessen-Flieger Darmstadt	23
Hessische Flugbetriebs AG - Darmstadt (Hefag)	37
<i>Flugplatzpersonal</i>	47
Ausbau, Inbetriebnahme und Erweiterung des Flugplatzes	50
Die Luftpolizei / Polizeiflugwache	59
Bahnbedarf Aktien-Gesellschaft Darmstadt - BAG	65
1925 Einweihung als offizieller Flugplatz.....	70
<i>Karl Winkel</i>	71
<i>Akademische Fliegergruppe Darmstadt e. V. (Akaflieg)</i>	72
1926 Eröffnung des Luftlinienverkehrs in Darmstadt	74
<i>Direktor Emil Schwarz</i>	80
<i>Deutsche Luft Hansa AG</i>	82
Wissenswertes rund um den Verkehrslandeplatz	85
<i>Flugplatzführungen ab 1928</i>	92
<i>„Sturmwogel, Flugverband der Werktätigen e. V.“</i>	96
<i>Otto-Heinrich Graf Hagenburg</i>	98
<i>Flugtechnischer Verein Darmstadt - F.V.D.</i>	99
<i>Gebrüder Müller Griesheim - Flugzeugbau - G.M.G.</i>	101
Die Zeit der Forschungsflüge	103
<i>Flugmeteorologie</i>	103
<i>Die „Sternstunde des Segelfluges“ - das Kreisen im thermischen</i>	
<i>Aufwind über der Ebene</i>	105
<i>Reichs-Wetterflugstelle Darmstadt ab 1929</i>	110
<i>Wetterflieger Johannes Nehring</i>	111
1930 Erste Wissenschaftliche Segelflugtagung in Darmstadt	116
1931 Flugtag des Polizei-Motor- und Segelflugklubs	118
1932 Motor-Flugsport-Club (MFC).....	119
1933 „Odol“-Luftschiff zu Gast	121
Umorganisation des Flugsports	124
<i>Erster NS-Flugtag zum Abschluss der Flugsaison</i>	124
<i>Großwerbung für den deutschen Luftverkehr</i>	125
<i>Gedenkfeier für Oswald Boelcke</i>	126
1934 Schließung und Umzug des Verkehrslandeplatzes	128

Kapitel 3: 1939 bis 1945	130
Ersatzflugplatz und Flak-Standort	130
Kapitel 4: Entwicklung zwischen 1945 und 2013	132
Auswirkungen des Potsdamer Abkommens	132
1950 bis 1962 Modellflug	134
Zweites Standbein der Technischen Universität.....	140
Schlussbemerkung	145
Anhang	146
Anmerkungen.....	146
Quellen- und Literaturnachweis.....	153
<i>Literatur</i>	153
<i>Archivalische Quellen</i>	155
<i>Zeitschriften und Zeitungen</i>	155
<i>Internet</i>	156
<i>Zeitzeugen</i>	156
Abbildungsverzeichnis	157
Abkürzungen	159
Die Autorin.....	160